

Siel schon erreicht zu haben,  
Gott! wo es läßt sich dann nicht  
von solche reiche Talenten erwar-  
ten!

### Bulls Ankündigung.

Die neuen Titel locken immer.  
Drum wag' ich den Versuch,  
Mit einem Taschenbuch  
Fürs allgemeine Frauenzimmer.

Theateranzeige. Heute, den 10ten: ein Stündchen in Pyrmont.  
Hierauf: zwei Worte. Zum Beschluß, zum Erstenmale: der Educationsrath,  
Posse von Koberbue.

### Anzeige für die Herren Fabrikanten auf das Calculations-Veri- kon von Wagner.

Wegen den mit Anfange d. J. eingetretenen Veränderungen in den Hamburger Börsen-  
Preis-Bestimmungen, sieht sich der Herausgeber des Verikons genöthigt, die Calculationen  
von Hamburg darnach umzuändern. Die erste Lieferung dieses Werkes kann daher nicht  
eher, als im Monat April ausgegeben werden, bis dahin der Subscriptionspreis von  
1 Thlr. 16 Gr. pr. Ct. noch offen stehen bleibt.

Leipzig, den 8. Januar 1823.

C. H. F. Hartmann.

Neue Musikalien. Leipziger Favorittanze für das Pianoforte. Nr. 3 enthält  
nach dem Freischütz: Russe nach Caspars Trinkliede, Walzer nach der Arie: durch die Wäl-  
der, Walzer nach d. Duverture, und 2 Escosaisen. 3 Gr. Nr. 4 enthält: Zigeuner-Walzer  
aus Preciosa, 2 Escosaisen und 1 russischen Walzer, nach einem Original-Russen. 3 Gr.  
Theater-Gesänge mit Pianoforte, arrangirt von M. Lehmann. Nr. 1 Wagner,  
Gesang, (Worte such ich mir vergebens) aus Hedwig die Banditenbraut. 4 Gr. Nr. 2)  
Kuhlauf, Romanze, (Der König Ludwig zog so weit) aus der Räuberburg. 4 Gr. Nr. 3)  
Weber, Gesang, (Einsam bin ich hier alleine) aus Preciosa, die letzte Arie für das Piano-  
forte allein, ohne Text 2 Gr. Leipzig, bei M. Lehmann, am Markt Nr. 1.

Anzeige. Ich zeige hiermit ergebenst an, daß alle Zahnmedicamente meines  
verstorbenen Mannes fortwährend bei mir, Brühl Nr. 317, zu haben sind.  
Leipzig, den 3. Januar 1823.

Berwittwete D. Angermann.

### U h r e n v e r k a u f.

Mein Lager aller Sorten Uhren ist wieder auf das Vollständigste sortirt, wobei ich die  
nur möglichst niedrigen Preise festgesetzt habe, auch ist noch eine Partie von den sehr geschmack-  
vollen Stuhuhren auf Federn schlagend à 12 Thlr. 12 Gr. das Stück, zu haben, bei  
C. L. Baumgärtel, Hainstraße Nr. 356.

Instrumenten-Verkauf. Die erwarteten Flügel von Bayer, Schultz  
und Stein sind angekommen im Pianoforte-Magazin bei  
Leipzig. den 6. Januar 1823.

Friedrich Wieck.

Verkauf. Cervelat-Würste von der bekannten Güte à Pfund 9 Gr., erhielt wieder  
in Commission

Paul Christian Plenkner,  
Grimma'sche Gasse Nr. 594, 1ste Etage.